

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 2. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 05.11.2024

Finanz- und
Wirtschaftsausschuss

Schkopau, d. 09.01.2025

Sitzung am: 05.11.2024

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:09Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der anwesenden Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- TOP 5 Einwohnerfragestunde
- TOP 6 Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) und Protokollkontrolle
- TOP 7 Vorstellung der MITZ805.200 GmbH und Bericht nach § 4 des Kooperationsvertrages zur Wirtschaftsförderung der Gemeinde Schkopau
- TOP 8 Stand der Haushaltsrealisierung 2024
- TOP 9 Stand der Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2023
- TOP 10 Information über den Runderlass „Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit von Kommunen in der vorläufigen Haushaltsführung aufgrund der Regelung des § 102 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz (KVG LSA) vom 18. September 2024
- TOP 11 2. Beratung der Haushaltssatzung der Gemeinde Schkopau für das Haushaltsjahr 2025 mit seinem Haushaltsplan und den dazugehörigen Anlagen gem. § 102 Abs. 1 KVG LSA
 - TOP 11.1 2. Beratung: Stellenplan
 - TOP 11.2 2. Beratung: Investitionsprogramm 2025 - 2028
 - TOP 11.3 2. Beratung: Teilbudget 1 - Hauptamt
 - TOP 11.4 2. Beratung: Teilbudget 2 - Finanzverwaltung und Teilbudget 6 - Allgemeine Finanzwirtschaft
 - TOP 11.5 2. Beratung: Teilbudget 3 - Bauamt
 - TOP 11.6 2. Beratung: Teilbudget 4 - Ordnungsamt
 - TOP 11.7 2. Beratung: Teilbudget 5 - Stabstelle
- TOP 12 Änderung des Entgeltes für den Freizeitsport in der Kegelhalle "NINEPINS"
- TOP 13 Änderung des Entgeltes für Duschmarken in Sporthallen
- TOP 14 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
- TOP 15 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 20 Schließung der Sitzung

Sitzungsverlauf:

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 2. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 05.11.2024

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden

Herr Wanzek eröffnet um 18:31 Uhr die Sitzung. Er begrüßt alle Ausschussmitglieder, Vertreter der Verwaltung, Herrn Löber, Geschäftsführer der MITZ GmbH, und die Vertreterin der MZ sowie alle weiteren Gäste.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der anwesenden Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Es sind 7 Ausschussmitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 3 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es wird einstimmig entschieden nach vorliegender Tagesordnung zu verfahren.

TOP 4 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Es sind keine Beschlussfassungen im nicht öffentlichen Teil vorgesehen.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Um 18:38 Uhr wird die Einwohnerfragestunde eröffnet und mangels Wortmeldungen wieder geschlossen.

TOP 6 Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil) und Protokollkontrolle

Folgende Änderungen werden im Protokoll vorgenommen:

TOP 7 → Die Ausführungen sind in der Anlage 1 zu finden

Korrektur: Entfernung Anlage 1

→ Herr Ringling teilt mit, dass verschiedene Angebote von Kehrmaschinen und Zubehöre vorliegen.

Korrektur: Thema Kehrmaschine steht am 19.11.2024 auf der Tagesordnung

TOP 8. → Bürgerhaus soll der Abriss begonnen werden.

Korrektur: Mit den Bauarbeiten am Bürgersaal soll begonnen werden.

TOP 9. → Diese sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Korrektur: Entfernung Anlage 2

→ Herr Weiß ergänzt, dass für die Elsterbrücke in Raßnitz, den Straßenbau am Gartenweg und für den Radweg entlang Zöschen noch die Rechnungen ausstehen.

Korrektur: „Elsterbrücke in Raßnitz“ wird entfernt

→ In der Bahnhofstraße läuft eine Planungsvereinbarung aus, es wird mit der Kirchgemeinde verhandelt.

Korrektur: In der Bahnhofstraße laufen Planungsvereinbarungen in Abstimmung mit dem AZV.

TOP 10.4. → Die Ausführungen sind der Anlage 3 zu entnehmen.

Korrektur: Entfernung Anlage 3

TOP 10.5. → Herr Wild ist verärgert, dass die Mittel für die Denkmalpflege nicht im HHPL-Entwurf eingestellt wurden und keine Fördermittel beantragt wurden. .

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 2. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 05.11.2024

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Herr Haufe und Herr Rattunde. Es wird gefragt:

- Warum die Einzahlungen bei der Investitionstätigkeit nur zu 54 Prozent realisiert sind?
- Wie hoch die Summe der Gewerbesteuerrückforderungen ist?
- Frau Bartsch wird beide Antworten zur nächsten Ausschusssitzung nachreichen.

TOP 9 Stand der Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2023

Die Ausführungen sind der **Anlage 3** zu entnehmen.

Herr Wanzek bittet um Meldungen, falls es zu einem Punkt der vorliegenden Liste Fragen geben sollte.

Herr Steinhoff stellt die Frage zu Nr.8 Feuerwehr Knapendorf. Warum steht als Begründung, dass die Maßnahme aus Kapazitätsgründen nicht begonnen werden konnte, aber dann Maßnahme ist begonnen?

Herr Weiß antwortet, dass dies die Begründung für die Haushaltsermächtigung war und in der letzten Spalte der aktuelle Stand steht.

TOP 10 Information über den Runderlass „Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit von Kommunen in der vorläufigen Haushaltsführung aufgrund der Regelung des § 102 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz (KVG LSA) vom 18. September 2024

Frau Bartsch fasst den Runderlass zusammen und erläutert die Auswirkungen auf die Haushaltsführung 2025.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Herr Gasch und Herr Haufe. Folgende Punkte werden angesprochen:

- Prüfung, ob Kommunalaufsicht den Haushalt ablehnen könne;
- Frage, wann mit Jahresabschluss 2023 gerechnet werden könne.

Frau Bartsch hofft Ende Mai 2025 den Haushaltsabschluss für 2023 an den Landkreis übergeben zu können.

TOP 11 2. Beratung der Haushaltssatzung der Gemeinde Schkopau für das Haushaltsjahr 2025 mit seinem Haushaltsplan und den dazugehörigen Anlagen gem. § 102 Abs. 1 KVG LSA

Die Ausführungen sind der **Anlage 4** und **Anlage 5** zu entnehmen.

Frau Bartsch erläutert, dass der vorliegende Entwurf und die dazugehörigen Änderungslisten noch nicht die finale Version des Haushaltsplanentwurfes sind, da noch nicht von allen Ämtern die Zuarbeit vorliegen bzw. die Entscheidung des Bürgermeisters noch aussteht, welche Änderungen noch eingearbeitet werden sollen.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich Herr Haufe, Herr Borries, Frau Ewald und Herr Wanzek. Angesprochene Punkte sind:

- Anmerkungen, dass Haushaltsberatungen erst weitergeführt werden sollten, wenn ein finaler ausgeglichener Entwurf vorliegt;
- Vorschlag, alle Maßnahmen zu bzgl. ihrer Realisierbarkeit in 2025 zu prüfen;

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 2. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 05.11.2024

- Prüfung, ob eine weitere Steigerung im Stellenplan langfristig finanzierbar ist.

Die Sitzung wird auf Antrag der SPD/FDP-Fraktion für 3 Minuten unterbrochen.

Herr Steinhoff stellt den GO-Antrag auf Vertagung des TOP 11.

An der Diskussion zum Antrag beteiligen sich Herr Haufe, Herr Borries, Frau Spaller, Herr Steinhoff, Herr Wanzek.

Herr Wanzek stellt den nach der Diskussion den geänderten GO-Antrag auf Vertagung der TOP11.1, 11.3, 11.5, 11.6. und 11.7 zur Abstimmung.

Der GO-Antrag wird einstimmig angenommen.

Herr Wanzek gibt bekannt, dass mit dieser Entscheidung auch der Termin für die Bereinigungssitzung am 03.12.2024 entfällt. Der Bürgermeister wird beauftragt eine neue Zeitschiene für die Haushaltsberatung mit seinen Amtsleitern abzustimmen.

TOP 11.1 2. Beratung: Stellenplan

Der TOP ist vertagt.

TOP 11.2. 2. Beratung: Investitionsprogramm 2025 – 2028

Herr Wanzek bittet, dass bei Fragen zu Maßnahmen immer die lfd. Nummer vom Fragesteller mit genannt werden soll.

Herr Haufe fragt, ob die es sich bei den Planungskosten für die Feuerwehr Lochau um einen Schreibfehler handle.

Herr Weiß antwortet, dass dies nur die Summe für die Standortsuche ist. Die bisher eingestellten 125.000 Euro reichen aber, um ein Planungsbüro zu beauftragen. Im Jahr 2026 kann ausgeschrieben und beauftragt werden, die Bauarbeiten können ca.2 Jahre dauern.

Herr Haufe ist für die Aufstockung der Mittel.

Herr Wanzek erinnert an die Frage seiner Fraktion zum Bereich Brandschutz, ob die Anschaffung von Notebooks für jeden Ortsjugendwart und eines Beamers für jede Ortsfeuerwehr notwendig sei.

Frau Bartsch teilt auf Nachfrage mit, dass die Mittel für den Neubau Kita Lochau, die für 2025 und 2026 getauscht werden.

Herr Meyer fragt, ob die Kosten für die Realisierung der Bündorfer Straße eingestellt sind. Herr Wanzek antwortet, dass die Gelder in 2028 eingeplant sind.

TOP 11.3 2. Beratung: Teilbudget 1 – Hauptamt

Der TOP ist vertagt.

TOP 11.4 2. Beratung: Teilbudget 2 - Finanzverwaltung und Teilbudget 6 - Allgemeine Finanzwirtschaft

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 2. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 05.11.2024

Frau Bartsch erläutert die Änderungsliste zum Teilbudget 6. Es sind mehr FAG- und Kreisumlage zu zahlen. Die Erhöhung der Summe bei der Gewerbesteuereinnahme kann diese Aufwendungen aber nicht decken, daher ist mit einem Jahresfehlbetrag von 2,08 Mio € zu rechnen.

Herr Wanzek fragt nach, ob Rückstellungen gebildet werden sollen, da höhere Gewerbesteuererinnahmen in zwei Jahren zu höheren Aufwendungen bei der FAG- und Kreisumlage führen wird.

Frau Bartsch bejaht dies.

TOP 11.5 2. Beratung: Teilbudget 3 – Bauamt

Der TOP ist vertagt.

TOP 11.6 2. Beratung: Teilbudget 4 – Ordnungsamt

Der TOP ist vertagt.

TOP 11.7 2. Beratung: Teilbudget 5 – Stabstelle

Der TOP ist vertagt.

TOP 12 Änderung des Entgeltes für den Freizeitsport in der Kegelhalle "NINE-PINS"

Vorlage: III/030/2024

Der Sachverhalt der Beschlussempfehlung wird ausgeführt.

Beschlussempfehlung:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung am 05.11.2024 dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau das Entgelt für die Nutzung der Kegelbahn durch Freizeitsportler auf 12,60 Euro, zuzüglich der jeweils geltenden Umsatzsteuer, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Ausschussmitglieder	7
Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1
ausgeschlossene Gemeinderäte	0

Gemäß § 33 des KVG LSA ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Beschlussempfehlung wurde einstimmig gefasst.

TOP 13 Änderung des Entgeltes für Duschmarken in Sporthallen **Vorlage: III/031/2024**

Der Sachverhalt der Beschlussempfehlung wird ausgeführt.

Frau Ewald fragt, wie hoch die Nachfrage der Duschmarken ist?

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 2. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 05.11.2024

Herr Weiß reicht die Antwort nach.

Empfehlung:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung am 05.11.2024 dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau der Änderung des Entgeltes für Duschmarken auf 0,84 Euro, zuzüglich der jeweils geltenden Umsatzsteuer, zuzustimmen. Dadurch ergibt sich der aktuelle Preis von 1 € ein Unkostenbeitrag.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Ausschussmitglieder	7
Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0
ausgeschlossene Gemeinderäte	0

Gemäß § 33 des KVG LSA ist kein Mitglied des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

Die Beschlussempfehlung wurde einstimmig gefasst.

TOP 14 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- Herr Rattunde fragt nach, wie der Stand der Wirtschaftlichkeitsberechnung Gegenüberstellung Kauf und Leasing am Beispiel eines Fahrzeuges des Fuhrparkes ist. Frau Bartsch teilt mit, dass diese Aufgabenstellung ihr noch nicht mitgeteilt worden ist.
- Herr Haufe fragt, ob die Spende der Saalesparkasse in Höhe von 50.000 Euro noch zur Verfügung steht. Herr Ringling bejaht dies.
- Herr Gasch fragt nach, ob jeder Verein ab dem 01.01.2025 eine elektronische Rechnungslegung erstellen muss. Frau Bartsch nimmt die Frage mit und erkundigt sich.
- Frau Bartsch informiert darüber, dass aufgrund der neuen Mitteilungsverordnung ab dem 01.01.2025 Meldungen über gezahlte Aufwandsentschädigungen nach den verschiedenen Aufwandsentschädigungssatzungen der Gemeinde elektronisch an das Finanzamt erfolgen. Die Mitteilung der Zahlungen an ehrenamtliche Mitglieder erfolgt unter Angabe der Steuernummer, des vollständigen Namens und der Adresse.
- Herr Gasch erkundigt sich nach den Mehreinnahmen, mit denen durch die Grundsteuer B zu rechnen sind. Er fragt, ob schon Pläne existieren, wie das Geld eingesetzt wird?
Frau Bartsch teilt mit, dass noch keine Hochrechnung erfolgen konnte, welche Auswirkungen die Grundsteuerreform auf die zu erwartenden Einnahmen bei der Grundsteuer B haben wird.
Frau Ewald fragt, wann die Einwohner den Grundsteuerbescheid bekommen?
Frau Bartsch kann dazu noch nichts sagen.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 2. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 05.11.2024

- Herr Wanzek fragt, ob Umsatzsteuer für die Vermietung von gemeindeeigenen Räumlichkeiten ab 01.01.2025 erhoben werden muss und, wenn ja, warum die entsprechende Satzungsänderung heute nicht auf der TO ist?
Herr Weiß gibt bekannt, dass mit dem Verweis auf Gemeinderatsbeschluss zur Erhebung der Umsatzsteuer die entsprechenden Benutzungsverträge geändert werden.
Herr Kramer fragt, wann die neuen Vereinbarungen für Vermietungen den Ortschaften mitgeteilt werden?
Frau Ewald fragt, ob die Anlage der Richtlinie neu angepasst werden muss?
Herr Borris merkt an, dass ein Verweis auf einen Ratsbeschluss nicht ausreicht. Es gilt, was in der Satzung steht.
Herr Haufe stimmt Herrn Borries zu und teilt mit, dass bei der Satzung extra die Anlage geschaffen worden ist, damit diese einfach geändert werden kann, ohne die gesamte Satzung ändern zu müssen.
Herr Kramer fragt nach, wie wird mit bereits abgeschlossenen Benutzerverträgen für das Jahr 2025 verfahren?
- Herr Weiß antwortet, dass die Änderung für den nächsten Gemeinderat vorbereitet wird und erst nach Beschluss im Gemeinderat Benutzungsverträge für das kommende Jahr abgeschlossen werden sollten.

TOP 15 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Um 21:04 Uhr wird der öffentliche Teil geschlossen.

TOP 20 Schließung der Sitzung

Herr Wanzek schließt die Sitzung um 21:09 Uhr, nachdem die Öffentlichkeit wieder hergestellt worden ist.



Patrick Wanzek
Vorsitzender



Manuela Zech
Protokollführerin